



DANGLES

Tutorial für mehrteilige Ohrstecker

VON CHRISTA KLEPP
& BURGI SAUSENG



EINLEITUNG

DANGLES

(engl. to dangle = baumeln, wackeln, herunterhängen)

Die Tradition, Ohrringe zu tragen, reicht weit in die Geschichte der Menschheit zurück. Dabei wechselten Moden und auch Zweck, Ohrringe blieben aber bis heute ein unverzichtbarer Bestandteil weiblicher Schmuck-Accessoires.

Beim Ohrschmuck im Alten Ägypten spielten neben dem ästhetischen Gesichtspunkt auch religiöse und symbolische Aspekte eine Rolle.

Die griechischen und römischen Frauen der Antike trugen Ohrringe in Form von Vasen oder kleinen Figuren. Sie hatten unter anderem die Funktion, gute Kräfte anzuziehen und alles Schlechte abzuwehren.

Im europäischen Mittelalter galten Ohrringe als der Schmuck der Oberschicht. Er war dem Adel und der wohlhabenden Bürgerschaft vorbehalten.

Im 17. Jahrhundert hatten Ohrring und Ohrschraube eine Amulettfunktion und galten als wirksame Abwehr gegen Augenkrankheiten.

Zum allgemein verbreiteten und auch im Alltag getragenen bürgerlichen Frauenschmuck wurden Ohrringe erst im Biedermeier. Sie bildeten mit dem übrigen Schmuck wie Broschen, Ketten oder Armbändern eine Einheit und waren im gleichen Stil gehalten.

Klassischer Ohrschmuck ist symmetrisch und besteht aus einem Paar exakt gleich gearbeiteter Stücke. Er ziert und „umrahmt“ den Kopf von zwei Seiten.

Im Gegensatz dazu sind unsere hier vorgestellten Ohrstecker jedoch ungleiche Paare, die durch gemeinsame Formen und Farben wiederum eine Einheit bilden.

Witzig, zum Schmunzeln und auffallend die eine Seite, schlicht und klar die andere, bringen sie Abwechslung und Spannung.

CHRISTA KLEPP & BURGI SAUSENG



EINLEITUNG



DIE IDEE



Dangles basieren auf dem folgenden Grundkonzept:

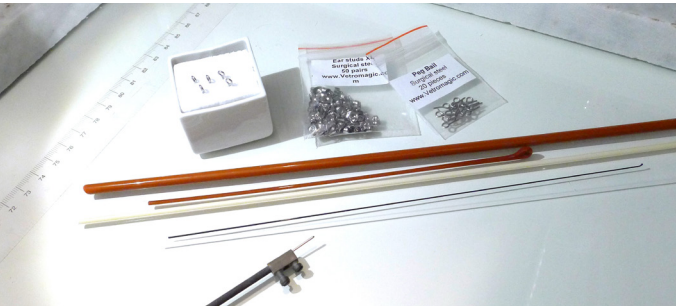
Der Kopf des Tieres ist direkt auf den Stecker geperlt. Er wird ganz normal durch das Loch im Ohr läppchen gesteckt. Danach wird die Öse mit dem Körper eingehängt und verschlossen.

Natürlich sind auch andere Tragevarianten möglich, zum Beispiel kann der hinter dem Ohr eingehängte Körper weggelassen werden.



DANGLES - BAUMELNDE OHRRINGE

MATERIALLISTE



Eingespannter Chirurgenstahl-Stecker XL von Vetromagic in „Lüsterklemmen-Halterung“

Chirurgenstahl-Stiftösen (klein) im „Styroporbett“ | Pinzette

Glasstange Braun | Stringer Braun | Stringer Elfenbein

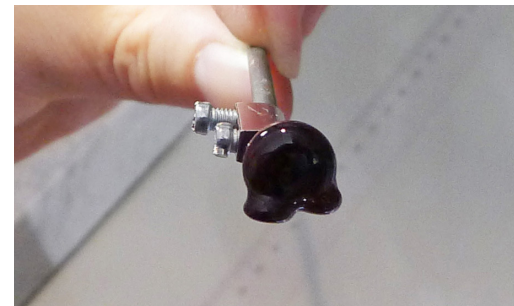
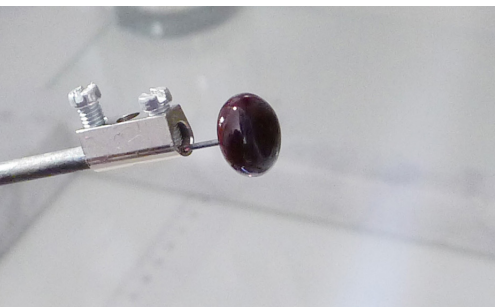
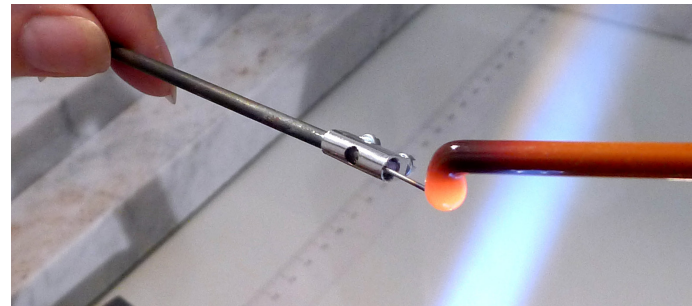
Stringer dünn Weiß | Stringer dünn Schwarz | Zange

Messer/Werkzeug zum Einkerbten | Vermikulit/Ofen

1. Kopf:

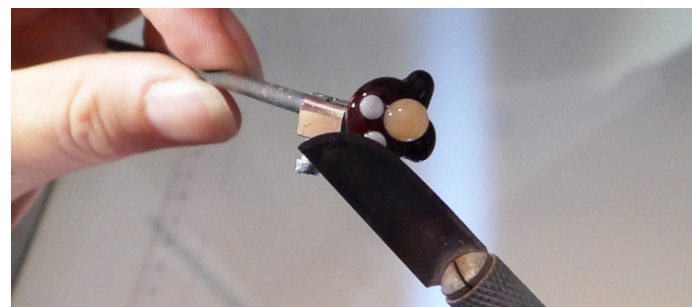
Für den Kopf die braune Glasstange erwärmen und einen erbsengroßen Blob schmelzen, den Stift an der Spitze kurz erhitzen und den Glasblob drauf setzen, zur Kugel formen und etwas flach drücken.

Zwei Dots für Pfoten anschmelzen.



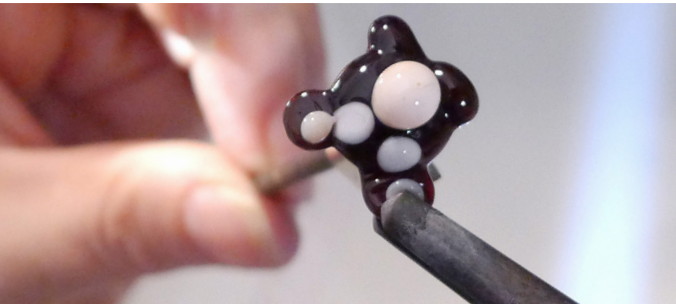
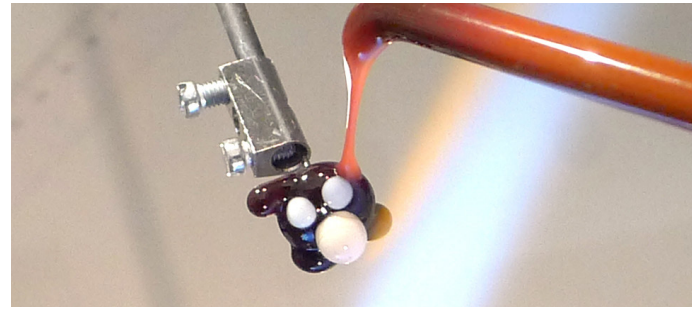
Mit dem elfenbeinfarbenen Stringer einen großen Dot für die Schnauze auftragen.

Für die Augen mit dem weißen Stringer 2 gleich große Dots aufsetzen und einschmelzen, dabei zwischendurch immer wieder etwas flach drücken.



Zwei gleich große Dots für die Ohren gut anschmelzen und mit einer Pinzette flach quetschen.

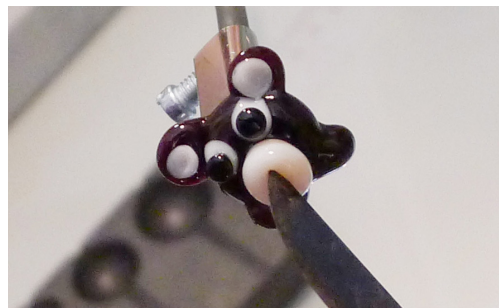
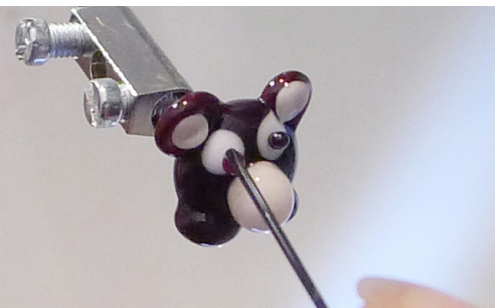
Mit dem Elfenbein-Stringer je einen kleinen Dot vorne ins Ohr setzen und ebenfalls flachdrücken.



Mit dünnem Stringer in Schwarz die Pupillen aufsetzen und gut anschmelzen.

Die Schnauze erhitzen und senkrecht einkerben.

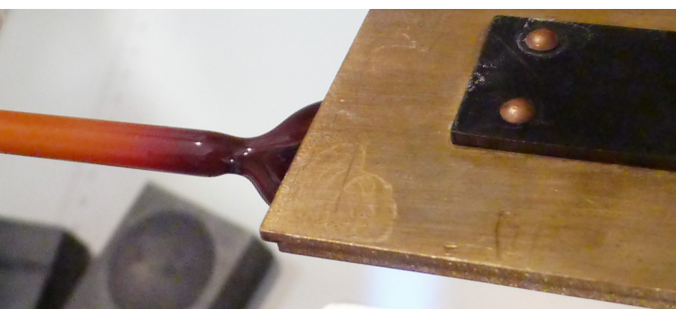
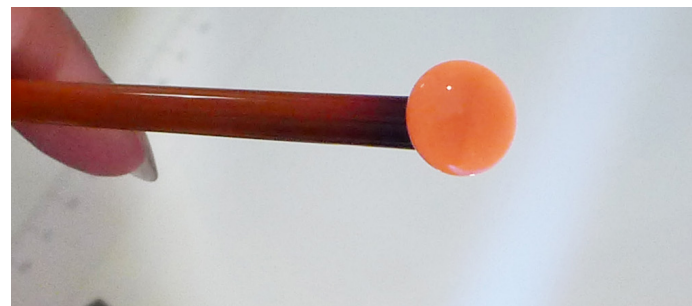
Mit dem schwarzen Stringer einen kleinen Dot für die Nase anbringen, etwas flach drücken und am oberen Ende begradigen (sollte leichte Herzform haben).



Den Kopf durchwärmen und ab in den Ofen oder ins Vermikulit!

2. Körper:

Der Körper wird „off-mandrel“ gearbeitet; dafür die braune Glasstange an der Spitze erhitzen und einen haselnussgroßen Blob schmelzen.



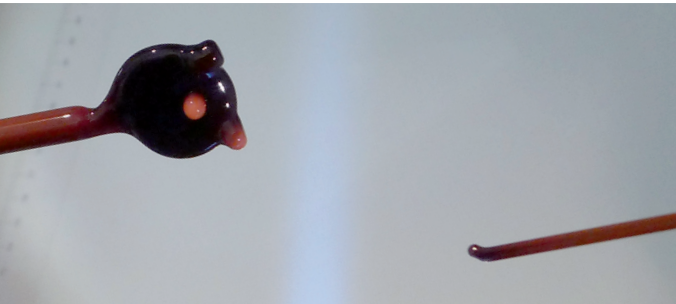
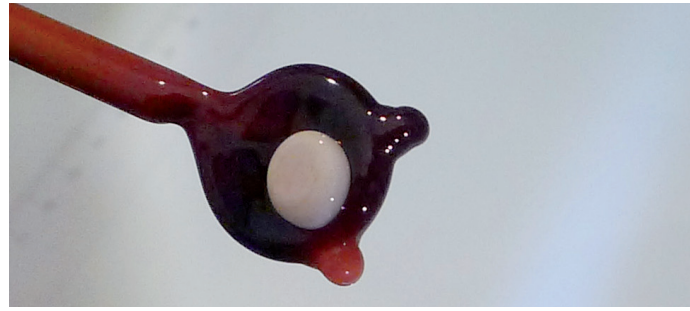
Mit der Zange flach quetschen, dabei gleichzeitig linke und rechte Hand leicht auseinander ziehen – es entsteht ein dünner Hals zwischen dem Lollipop und dem Glasstab.

Die Kühlrillen vorsichtig heraus schmelzen.

Mit dem elfenbeinfärbigen Stringer einen Dot für den Bauch setzen, langsam einschmelzen (zwischendurch mit Messer flach drücken).



Für die Pfoten zwei Dots aufsetzen, gut anschmelzen und von unten her abflachen.

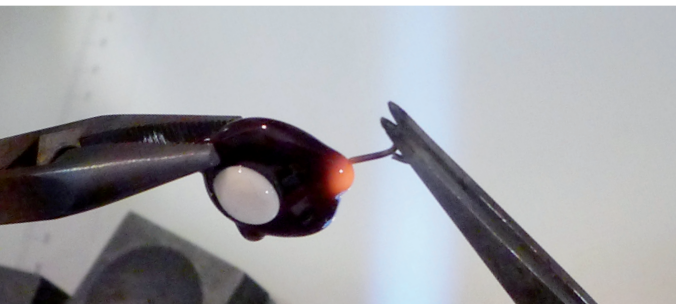
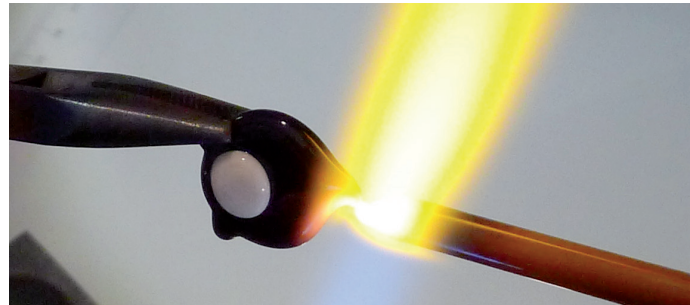


Auf der Rückseite mit dem Stringer in Braun einen Dot für den Schwanz aufsetzen.

Pfoten noch mal kontrollieren, falls durch die Hitze Verformungen aufgetreten sind, korrigieren.

Jetzt die Glasstange mit dem Körper in die rechte Hand wechseln:

Mit der Zange oder der Pinzette in der linken Hand den Körper fassen, an der Schmalstelle lässt sich die Glasstange leicht abschmelzen.



Mit der Pinzette die Öse greifen, oberes Ende des Körpers erhitzen, Ösenspitze ganz kurz in die Flamme halten und in das weiche Glas stecken.

Den Kopf durchwärmen und in den Ofen oder ins Vermikulit geben.

Für das zweite Ohr den Stecker in beliebiger Form arbeiten.

Mehr über Fritten, Zubehör und Tutorials gibt's auf

www.VETROMAGIC.AT

Weitere tolle Arbeiten von
Christa Klepp gibt's hier:

www.chris-beads.at



Nach dem Abkühlen
die angelaufenen Chirurgenstahl-
Stifte und die Öse polieren
(siehe Videotutorial Vetromagic).

WEITERE IDEEN ...



HIER NOCH EIN PAAR BEISPIELE, WELCHE
DANGLES WIR NOCH GEMACHT HABEN!



VIEL FREUDE
BEIM AUSPROBIEREN,



CHRISTA KLEPP & BURGI SAUSENG



UND NOCH MEHR IDEEN ...



Tipp:
Für gute
Tragbarkeit die
Dangles nicht zu
groß arbeiten –
Gewicht!

UND NOCH MEHR DANGLES ...



Mehr Dangles gibt's auf www.chris-beads.at

JETZT SIND EURE IDEEN GEFRAGT!



Dangles-Set **Mono**: 20 Paar XL-Ohrstecker +
20 Stiftösen aus Chirurgienstahl

Dangles-Set **Duo**: 10 Paar XL-Ohrstecker +
20 Stiftösen aus Chirurgienstahl

IM SHOP UNTER WWW.VETROMAGIC.AT